

# Objektbericht



## Baugrube des Donaukraftwerkes Ybbs/Persenbeug

Datierung 1956

Material/Technik Öl auf Leinwand

Maße 90 x 121,5 cm

Inventarnummer KS-7209

Beschreibung Carl Unger begann nach 1945 eine intensive Auseinandersetzung mit konstruktivistischen und abstrakten Bildformen. Eine der Konsequenzen war ein zunehmend minimalistischer, reduktiver Malgestus, bei dem die Farbe und deren Intensität nachdrücklich an Bedeutung gewannen. Das Gegenständliche, also das darstellerische Thema rückt zugunsten einer bildnerischen Autonomie zusehends in den Hintergrund, wobei deren formale Gestaltung grundlegend wurde. Neben der Auseinandersetzung mit religiösen Themen beschäftigte sich Unger wiederholt mit industriellen, technischen Aspekten wie etwa Bahnhöfen, Brücken oder Hafenanlagen. Ein eindrucksvolles

# Objektbericht

Beispiel ist die Baugrube des Donaukraftwerkes Ybbs/Persenbeug. Als schräge

Aufsicht realisiert und damit einen Überblick suggerierend, ist es skizzenhaft

angelegt. Stark koloristisch, fast pastos ist die Farbe aufgetragen. Im

Gesamtcharakter ist der koloristische und fragmentarische Eindruck

vorherrschend und signalisiert damit das Bildthema, nämlich den Beginn der

Bauarbeiten.